

Lieder und Gebete

- 1. Jesu, geh voran
auf der Lebensbahn!
Und wir wollen nicht verweilen,
dir getreulich nachzueilen;
führ uns an der Hand
bis ins Vaterland.**
- 2. Soll's uns hart ergehn,
lass uns feste stehn
und auch in den schwersten Tagen
niemals über Lasten klagen;
denn durch Trübsal hier
geht der Weg zu dir.**
- 3. Rühret eigner Schmerz
irgend unser Herz,
kümmert uns ein fremdes Leiden,
o so gib Geduld zu beiden;
richte unsern Sinn
auf das Ende hin.**
- 4. Ordne unsern Gang,
Jesu, lebenslang.
Führst du uns durch rauhe Wege,
gib uns auch die nöt'ge Pflege;
tu uns nach dem Lauf
deine Türe auf.**

Nikolaus Ludwig von Zinzendorf 1725

- 1. Ja, ich will euch tragen
bis zum Alter hin.
Und ihr sollt einst sagen,
dass ich gnädig bin.**
- 2. Ihr sollt nicht ergrauen,
ohne dass ich's weiß,
müsst dem Vater trauen,
Kinder sein als Greis.**
- 3. Ist mein Wort gegeben,
will ich es auch tun,
will euch milde heben:
Ihr dürft stille ruhn.**
- 4. Stets will ich euch tragen
recht nach Retterart.
Wer sah mich versagen,
wo gebetet ward?**
- 5. Denkt der vor'gen Zeiten,
wie, der Väter Schar
voller Huld zu leiten,
ich am Werke war.**
- 6. Denkt der frühern Jahre,
wie auf eurem Pfad
euch das Wunderbare
immer noch genaht.**
- 7. Lasst nun euer Fragen,
Hilfe ist genug.
Ja, ich will euch tragen,
wie ich immer trug.**

Jochen Klepper 1938

**Bleibe bei uns, Herr,
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.**

**Bleibe bei uns und bei deiner ganzen Kirche!
Bleibe bei uns am Abend des Tages,
am Abend des Lebens, am Abend der Welt!**

**Bleibe bei uns mit deiner Gnade und Güte,
mit deinem heiligen Wort und Sakrament,
mit deinem Trost und Segen!**

**Bleibe bei uns, wenn über uns kommt
die Nacht der Trübsal und Angst,
die Nacht des Zweifels und der Anfechtung,
die Nacht des bitteren Todes!
Bleibe bei uns
und bei allen deinen Gläubigen
in Zeit und Ewigkeit!**

Kirchliches Abendgebet

**Gott segne die Jahre deines Lebens.
Gott schaue freundlich auf die Jahre der
Fülle und die Jahre der Not.
Gott hege und bewahre deine Träume
und Hoffnungen.
Gott streichle sanft über deine
faltigen Wangen.
Gott heile deine Verwundungen.
Gott nehme dich liebevoll in die Arme.
Gott führe dich in das Reich der Liebe.**

Hanna Strack, Mennonitisches Gesangbuch